

Naturschutzzentrum Eifel

Die Idee

- ➔ Ein Naturschutzzentrum, das kostenlose Informationen über Geologie, Natur und Kulturlandschaft der Region bietet, dient gleichzeitig als Kristallisationspunkt und Impulsgeber für die kommunale Entwicklung
- ➔ Bekanntheitsgrad und Attraktivität der Kommune als Fremdenverkehrsziel nehmen zu
- ➔ Weitere Projekte und Aktivitäten im Umfeld des Zentrums schärfen das Profil der Gemeinde, geben weitere Impulse für die regionale Wirtschaft und nützen der Natur

Einrichtungen

- Naturschutzzentrum
- Bildungswerk
- Jugendgästehaus
- Holzkompetenzzentrum



Naturschutzzentrum EIFEL

Lage des Projektes

Entfernung
(Zugverbindung)
zu:

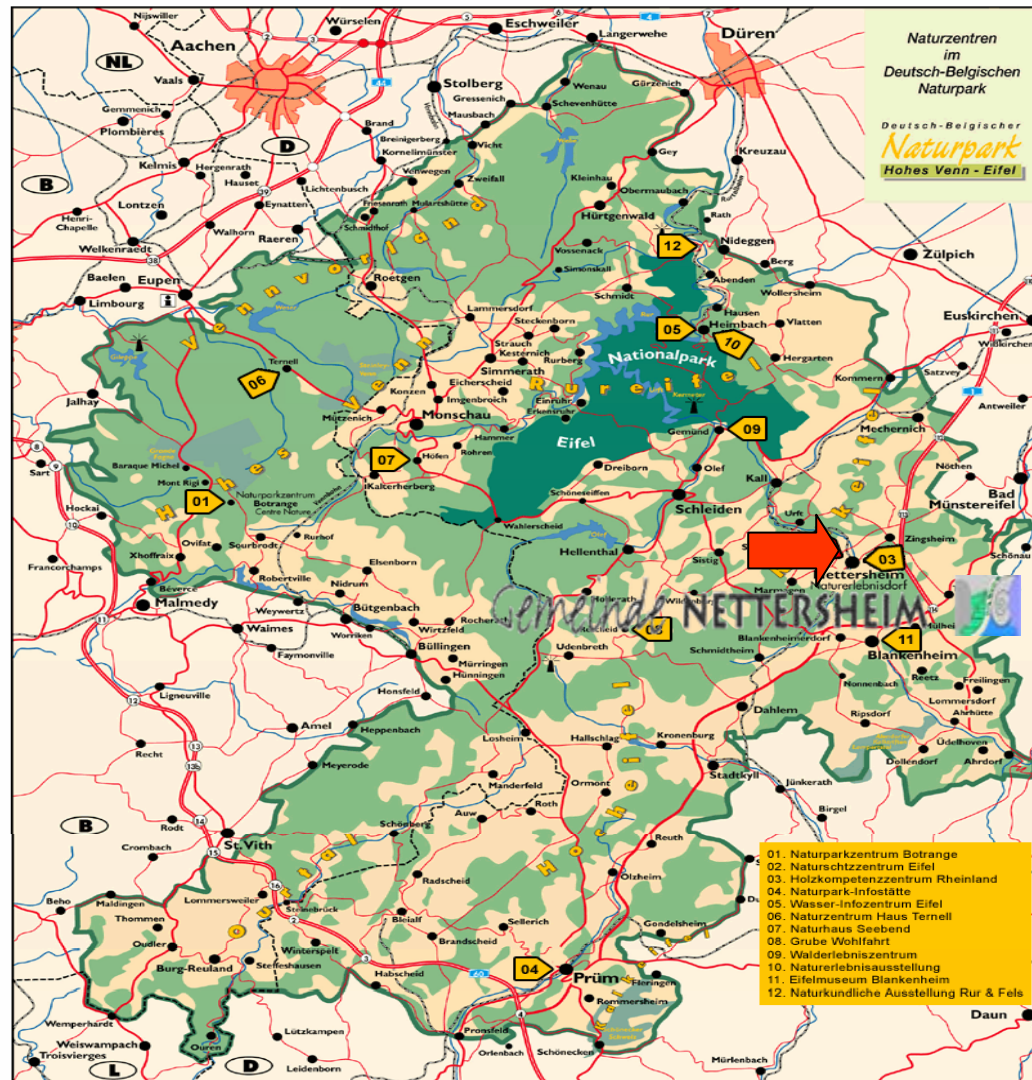
Bonn – 71 km

Köln – 74 km

Aachen – 86 km

Koblenz – 124 km

Trier – 127 km



(Quelle: www.naturpark-hohesvenn-eifel.de)

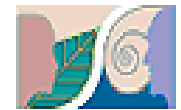
Ökologischer und ökonomischer Nutzen I

Umweltbildung

- ➔ **Ausstellungen im Naturschutzzentrum veranschaulichen den Besuchern die Lebensräume der Eifel mit ihrer typischen Vegetation und dem erd- und humangeschichtlichen Hintergrund**
- ➔ **Weiterbildungsmöglichkeiten und Erlebnisseminare im Bildungswerk zu Natur und Geschichte der Region vertiefen das Angebot**

Das 1989 gegründete Naturschutzzentrum besteht aus einem Zentralgebäude, vier museal genutzten Häusern und sieben Veranstaltungsräumen. Es beschäftigt insgesamt 41 Mitarbeitern. Ergänzt wird es durch ein Jugendgästehaus mit einer Kapazität von 180 Betten.

Zu den im Museum angebotenen Bildungsangeboten zählen u. a. Ausstellungen zu den Lebensräumen der Eifeler Landschaft und ein alter Bauernhof mit Bauerngarten und Kalkbrennöfen. Der urgeschichtliche Hintergrund der Eifel wird neben den archäologischen Ausstellungen durch ein Korallenriff Aquarium verdeutlicht.



Naturschutzzentrum EIFEL



Ökologischer und ökonomischer Nutzen II

Erhalt der Kulturlandschaft in der Region



Naturschutzzentrum EIFEL

➔ **Das Projekt „Nettersheimer Früchtchen“ dient zum Erhalt der Streuobstwiesen**

Streuobstwiesen sind typische Bestandteile der bäuerlichen Kulturlandschaft und gehören zu den artenreichsten Lebensräumen Mitteleuropas. Sie dien(t)en zur Obsterzeugung und als Mähwiese oder Viehweide.

Das Holzkompetenzzentrum

- ➔ **Das HKZ dient als Beratungsstelle für die Holzverwendung und als Informations- und Weiterbildungsforum und fördert den regionalen Holzabsatz**
- ➔ **Über Biomasseheizkraftwerke soll Restholz zur klimaneutralen Energiegewinnung für öffentliche Gebäude in Nettersheim genutzt werden.**
- ➔ **Die Aktivitäten sind verbunden mit der Förderung natürlicher Mischwälder**



Durch die Verbrennung des erneuerbaren Energieträgers Holz, wird der Brennstoff auf kurzen Wegen risikoarm transportiert und die Energiegewinnung erfolgt nahezu CO₂-neutral. Die regionalen Kreisläufe werden gestärkt.

Ökologischer und ökonomischer Nutzen III

Wirtschaftsförderung

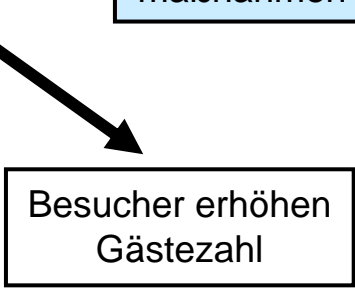
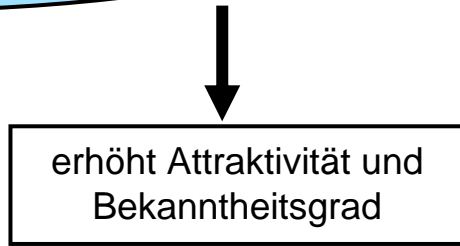
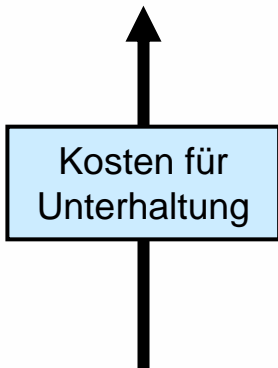
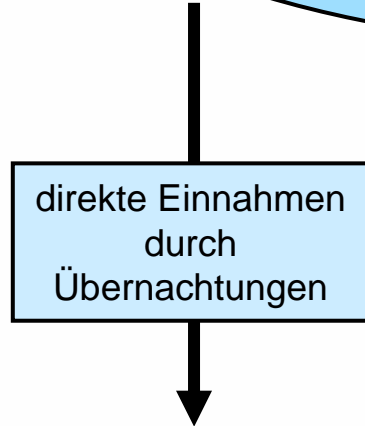
- ➔ Im Bereich des Naturschutzzentrums wurden neue Arbeitsplätze geschaffen : 12 Voll- bzw. Teilzeitmitarbeiter, 5 ehrenamtliche Mitarbeiter, ca. 30 akademische Honorarkräfte, Zivis & FÖJler
- ➔ Die Attraktivität und der Bekanntheitsgrad der Region haben sich erhöht, so dass es zu steigenden Touristenzahlen kam
- ➔ Dies führt zu zusätzlichem Einkommen, Arbeitsplätzen und Übernachtungspotential im Fremdenverkehr
- ➔ Zusätzliches Einkommen im Fremdenverkehr führt zu weiteren Multiplikatoreffekten für die Wirtschaft



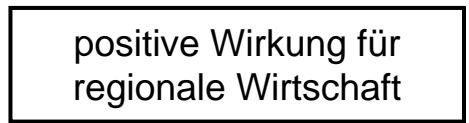
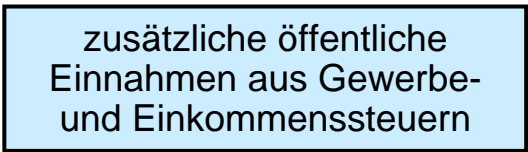
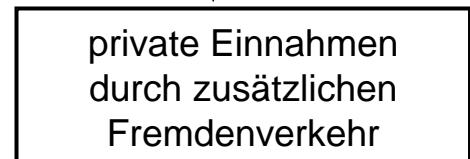
Naturschutzzentrum EIFEL

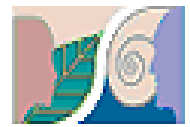


Regional-ökonomische Effekte

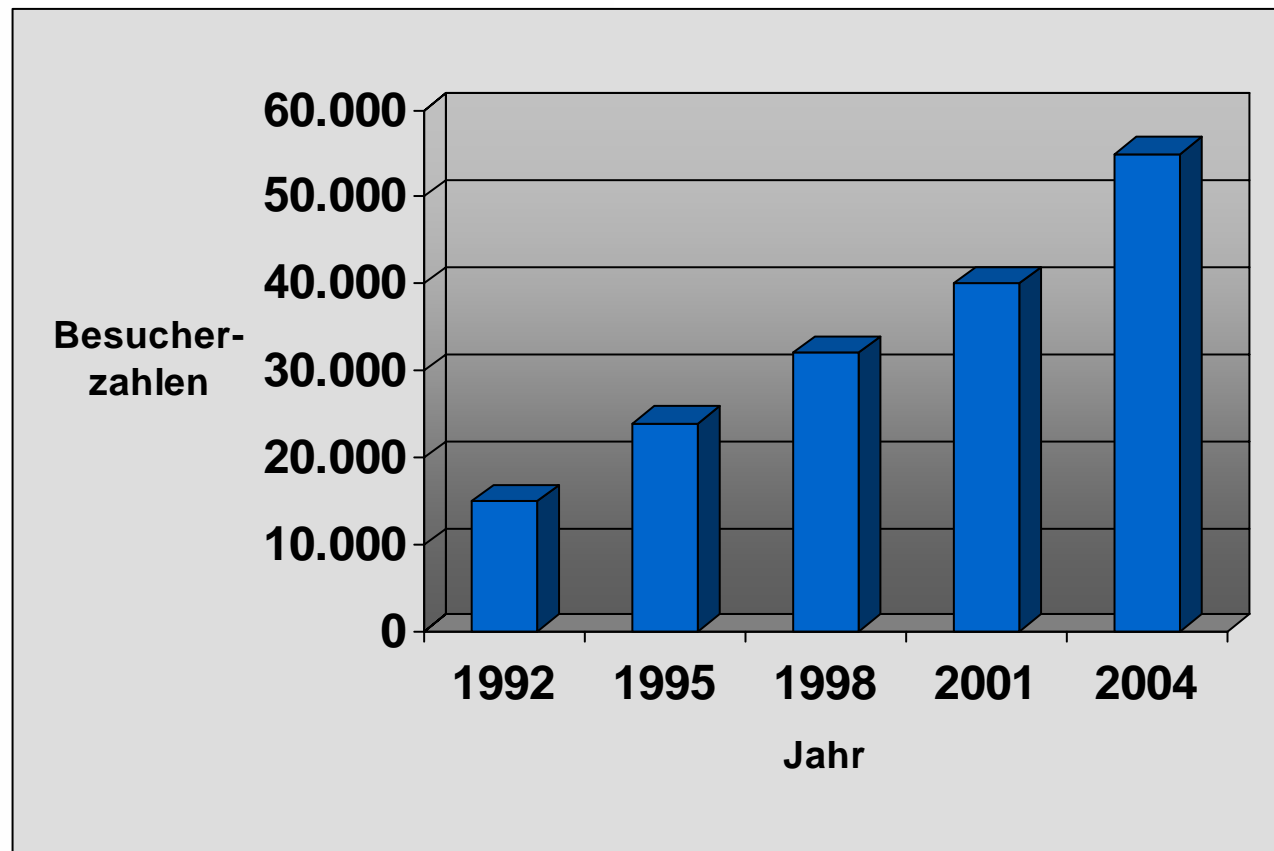


Gemeinde NETTERSHEIM





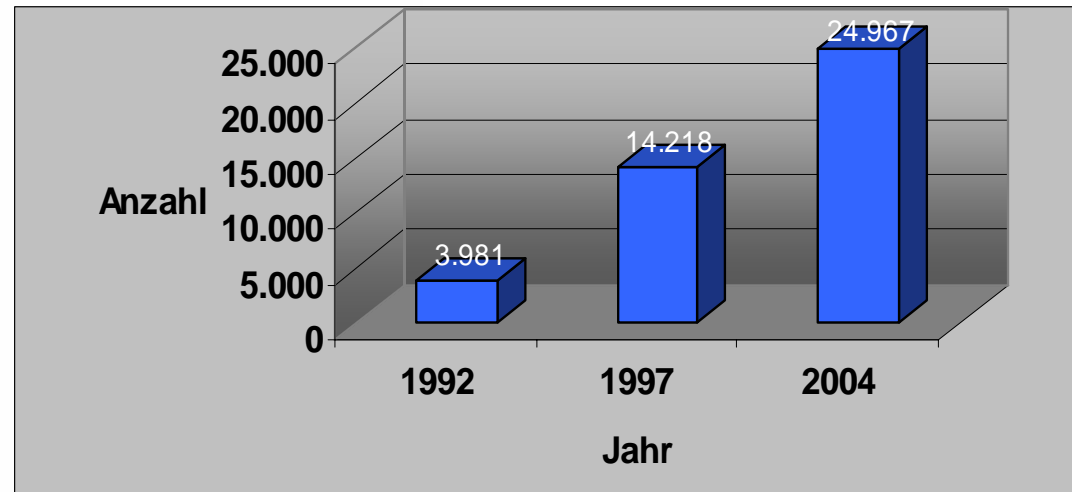
Entwicklung der Besucherzahlen des Naturgeschützzentrums von 1992 bis 2004



Quelle: Gemeinde Nettersheim

Projektentwicklung

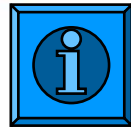
Entwicklung der Übernachtungszahlen im Jugendgästehaus Nettersheim



Das Gästehaus hat eine Kapazität von 180 Betten. Weiterhin stehen 4 private Hotels & 10 Pensionen zur Verfügung.

Herkunft der Besucher der Gemeinde Nettersheim

Anzahl der Besucher in 2004	ca. 55.000
Herkunft in %:	
Einheimische	5
bis 50 km Umkreis	65
50 - 150 km Umkreis	15
150 - 250 km Umkreis	10
mehr als 250 km Umkreis	5



Informationen zu diesem Projekt

Ansprechpartner

Naturschutzzentrum Eifel

Herr Frank Wagener
Krausstr. 2
53947 Nettersheim
Tel.: 02486/7816

Internetlinks

www.nettersheim.de

Weitere Informationen zum Thema:
www.naturpark-hohesvenn-eifel.de
www.eifel.info
www.umweltbildung.de

Bildungswerk Nettersheim

Jochen Starke
Bahnhofstraße 50
53947 Nettersheim
Tel.: 02486 / 20 30 15

Holzkompetenzzentrum, Forstabteilung

Fr. Knebel/Fr. Hrziwnak
Petrusstraße 1
53947 Nettersheim-Zingsheim
Tel.: 02486 / 78-36

Jugendgästehaus

Römerplatz 8-10
53947 Nettersheim
Tel.: 02486 / 12 46
Fax: 02486 / 20 30 48



Naturschutzzentrum EIFEL